

Werkwoche 2013 / 14

Bildnern in Stein



Unter den Motos
„Verwandlungen“ und „KultUrSprünge“
entstanden jeweils in einer Woche im August
wundervolle Arbeiten von ambitionierten TeilnehmerInnen, die alle wenig bis gar keine Vorkenntnisse in der
Steinbearbeitung mitbrachten.



„So was kommt von so was“, stellten wir am Ende einer Woche fest, ... wenn man einen Plan hat.

Die Grundlage für alle Arbeit bildeten kleine Tonmodelle und gezeichnete Ideeskizzen, die die TeilnehmerInnen mitbrachten oder wir gemeinsam in der ersten Phase der Arbeitswoche anfertigten. An ihnen zeigten sich das plastische Verständnis der TeilnehmerInnen, ihre Ambitionen und Ziele für die Umsetzung der Ideen in Stein.





Das Bildnern in Stein bietet Varianten von der Ritzzeichnung bis hin zum vollplastischen Relief und der freistehenden Skulptur und somit breiten schöpferischen Freiraum. Eine Woche bietet Zeit genug, um sich mit der Materie bekannt zu machen und ein erstes gelungenes Stück zu realisieren. Lange gehegte plastische Ideen in Stein umzusetzen - dazu hat dieser Kurs eingeladen.



„Steinreich“ und „So was kommt von so was“ waren die Titel der Präsentationen, mit denen die WorkshopteilnehmerInnen ihre Arbeiten den anderen KursteilnehmerInnen der Werkwochen vorstellten.